

**Anwendungsorientierte  
Forschung und Entwicklung,  
Beratung, Dienstleistungen**

<b>ICOM</b>	Institut für Kommunikationssysteme
<b>IMES</b>	Institut für Mikroelektronik und Embedded Systems
<b>IFS</b>	Institut für Software
<b>INS</b>	Institut für vernetzte Systeme
<b>ITA</b>	Institut für Internet-Technologien und -Anwendungen
<b>IET</b>	Institut für Energietechnik
<b>ILT</b>	Institut für Labortechnologie
<b>IMA</b>	Institut für Mechatronik und Automatisierungstechnik
<b>IPEK</b>	Institut für Produktdesign, Entwicklung und Konstruktion
<b>IWK</b>	Institut für Werkstofftechnik und Kunststoffverarbeitung
<b>SITEC</b>	Institut für Anlagen- und Sicherheitstechnik
<b>SPF</b>	Institut für Solartechnik
<b>UMTEC</b>	Institut für Umwelt- und Verfahrenstechnik
<b>IBU</b>	Institut für Bau und Umwelt
<b>GTLA</b>	Institut für Geschichte und Theorie der Landschaftsarchitektur
<b>ILF</b>	Institut für Landschaft und Freiraum
<b>IRAP</b>	Institut für Raumentwicklung, Angewandte Forschung und Planungsbegleitung

HSR Hochschule für Technik Rapperswil  
Oberseestrasse 10, CH-8640 Rapperswil  
T +41 (0)55 222 41 11, www.hsr.ch

Mitglied der Fachhochschule Ostschweiz FHO

## Das IRAP engagiert sich für die Weiterentwicklung raumplanerischer Lösungen



### Das Institut

Das Institut für Raumentwicklung IRAP wurde im Jahr 2000 gegründet und ist der Abteilung Raumplanung der HSR Hochschule für Technik Rapperswil angegliedert. Das Institut wird von Prof. Kurt Gilgen geleitet.

### Angewandte Forschung

Das IRAP betreibt angewandte Forschung in den Bereichen:

- Grundlagen und Methoden der Raumplanung
- Siedlungsentwicklung und Städtebau
- Verkehrsplanung und Mobilität
- Bevölkerung und Infrastruktur

Die Forschungsprojekte werden in Partnerschaft mit Verwaltungsstellen und privaten Büros, basierend auf konkreten Fragen aus der Praxis entwickelt und umgesetzt. Ein wesentlicher Teil der Forschung wird über Bundesmittel (KTI und Nationalfonds) finanziert.

### Dienstleistungen

Das IRAP begleitet Planungen von Kantonen, Regionen und Gemeinden im Sinne einer methodischen Ergänzung und eines wissenschaftlichen Monito-

rings; es berät Planungsakteure bei nicht alltäglichen Fragen der Raumplanung, es erarbeitet die Grundlagen im Hinblick auf die Harmonisierung und Normierung der Bau- und Planungsgesetze und prüft neue Planungsmethoden und -instrumente im Rahmen von projektbezogenen Studien und Testplanungen.

### Zusammenarbeit und Vernetzung

Das IRAP pflegt die projektbezogene Zusammenarbeit mit anderen Instituten der HSR, weiteren Fachhochschulen und Universitäten, mit privaten Büros und öffentlichen Verwaltungsstellen und wird von einem Forschungsbeirat unterstützt. Es ist am Konsortium der FH „Tourespace - Tourismus und Lebensraum“ beteiligt.

### Wissenstransfer

Das IRAP verfasst Lehrmittel für die Raumplanung, ist tätig in der Lehre in verschiedenen Bereichen der Raumplanung, betreut praxisbezogene Projekt-, Semester- und Diplomarbeiten und organisiert öffentliche Tagungen zu aktuellen Fragen der Raumplanung sowie Werkstattgespräche unter Fachleuten.

## Die Kompetenzbereiche



### Grundlagen und Methoden der Raumplanung

Unser Engagement gilt der Weiterentwicklung von Planungsinstrumenten sowie der Vereinheitlichung und Vereinfachung von planungsrechtlichen Verfahren. Unsere Forschungsthemen und Arbeitsschwerpunkte sind:

- die Harmonisierung der Baugesetzgebung und die Normierung der Begriffe und Messweisen
- die Weiterentwicklung des Planungsinstrumentariums vor dem Hintergrund neuer Aufgaben der Raumplanung
- die Verbindung von kooperativen und partizipatorischen Prozessen.

### Siedlungsentwicklung und Städtebau

Wir verstehen Siedlungsentwicklung und Städtebau als ganzheitliche Entwicklung des Lebensraumes, integriert in raumplanerische Strategien und Projekte. Dabei konzentrieren wir uns auf folgende Themenschwerpunkte:



- Im Umgang mit Konversionsflächen und Zwischennutzungen testen wir experimentelle Stadtbaukonzepte und neue Beteiligungsformen.
- In der Siedlungsgestaltung entwickeln wir mit raumplanerischen Verfahren und Konzepten neue städtebauliche Qualitäten.
- Im Bereich Raummanagement beschäftigen wir uns mit neuen Methoden zum Nutzungstransfer und mit Fragen zum Raum- und Immobilienmarkt.
- Im Bereich Städtebau analysieren wir städtische Räume im Hinblick auf ihre Eignung für verschiedene Bevölkerungsgruppen (z.B. Ältere, Jugendliche)



### Verkehrsplanung und Mobilität

Wir befassen uns im Bereich der Verkehrsplanung und Mobilität vorrangig mit der Verlagerung des motorisierten Verkehrs auf siedlungs- und umweltverträgliche Verkehrsmittel.

Im Rahmen unserer Forschungsarbeit legen wir grossen Wert darauf, dass:

- unsere Projekte einen Beitrag zur Verbesserung der Verkehrsverhältnisse für den Fuss- und Veloverkehr leisten
- durch die betriebliche und gestalterische Optimierung von Hauptstrassen die Chance zur Stadtentwicklung und -gestaltung wahrgenommen wird
- verkehrsvermeidende Siedlungsstrukturen in der Schweiz etabliert werden.



### Bevölkerung und Infrastruktur

Wir evaluieren Strategien, um mit einer kosteneffizienten und auf die Bevölkerungsentwicklung abgestimmten Infrastruktur eine nachhaltige Siedlungsentwicklung zu begünstigen. Das beinhaltet:

- die Analyse der Bevölkerungs- und Siedlungsstrukturen auf kommunaler und regionaler Ebene, sowie die Entwicklung entsprechender Prognosemodelle.
- die Ermittlung der Kosten für Bau, Betrieb, Unterhalt und Werterhalt der Infrastruktur in Abhängigkeit der Bevölkerungs- und Siedlungsstruktur; die Evaluation von Strategien, zur Förderung einer kosteneffizienten Infrastruktur und einer flächensparenden Siedlungsentwicklung.

